

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Oktober/Gilbhart

[urn:nbn:de:bsz:31-252530](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-252530)



Aufnahme R. Müller, Freiburg

1

Sonntag

Erntedanktag

SR. 6.24 — SU. 18.07

2

Montag

Daul v. Hindenburg
• 1847
100. Wiederkehr des
Geburts. H. Thomas

Herbst im Simonswäldertal

Erntedanktag des Deutschen Volkes

Ewige Mühsal ist unser Teil —
Mühsal ist Segen, Arbeit ist heil.
Glücklich, wer sich geborgen weiß,
Aber des Brotes Würze ist Schweiß.

Alfred Huggenberger

3

Dienstag

SR. 6.26 — SU. 18.03

4

Mittwoch

SR. 6.28 — SU. 18.01

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Aufnahme Rnne Winterer, Konstanz

5

Donnerstag

SR. 6.29 — SU. 17.59

6

Freitag

SR. 6.31 — SU. 17.57

Drachen steigen

Jugend gewinnt jeder Jahreszeit ihre Vorzüge ab, auch dem Abschied vom Sommer: Wenn die Buben papierene Ungetüme von den steten Winden des Späthahres im hohen Flug vor den ziehenden Kulissen der Wolken steigen lassen, dann gibt auch den Erwachsenen das Land am Oberrhein noch einmal freuden in einer ungeahnten Fülle. Es sind die Tage, da die Natur bescheren will, und wenn die Buben über die Stoppelfelder springen, dem Wind entgegen, dann trägt er ihnen aus den Dörfern den Duft des Herbstes herbei: es riecht nach frischem Kuchen und süßem Most. Die Zeit der Kirchweih und der frohen Späthahresvolksfeste ist da.

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

7

Samstag

SR. 6.32 — SU. 17.55

8

Sonntag

Eintopfsontag

SR. 6.34 — SU. 17.53

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Rufnahme R. Tölle, Leipzig

9

Montag

Horst Wessel
in Bielefeld * 1907
SR. 6.36—SU. 17.51

Schwarzwälder Dorfschmied

Altes gutes handwerkliches Können und bodenständiges Gewerbe ist noch in Baden daheim. Der Bauer braucht die Geräte, die für seine Dechältnisse gebaut und gepaßt sind. Darum findet man auch noch überall den Wagenbauer in den badischen Orten, vor allem in den Dörfern des Schwarzwaldes. Er versteht es, hand- und zugfeste Karren und Wagen zu bauen. Und der Schmied zieht ihm die schwere eiserne Bereifung auf den Radkranz. Da muß dann auch die Frau mit Hand anlegen

11

Mittwoch

Conrad Ferdinand
Meyer * 1825
SR. 6.39—SU. 17.46

10

Dienstag

SR. 6.37—SU. 17.49

Oktober / Gilbhart

12

Donnerstag

1. Zeppelinfahrt
nach Amerika 1924
SR. 6.40—SU. 17.44

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C.Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Aufnahme Dietmeier, Karlsruhe

13

freitag

SR. 6.42 — SU. 17.42

14

Samstag

Deutschland verläßt
den Dölkerbund 1933
SR. 6.43 — SU. 17.40

Ruslage einer Wertheimer Bäckerei

Man gewinnt die Stadt an der Mündung der Tauber in den Main rasch lieb, wenn man durch ihre Gassen und über ihre Plätze schreitet, nicht in Bewunderung nur der prunkenden Schönheit ihres Schlosses, sondern in der behaglichen Freude auch an vielen kleinen Einzelheiten, die man stoßauf, stoßab sieht: Fachwerkgiebel, die sich neugierig wie Kinder aneinander vorbei und vordrängen, weit in die Straßenluft hinein, alte, geschnitzte Türen über ausgetretenen Sandsteinstaffeln, oder, wie auf unserem Bild, ein schönes, altoäterisches Schau fenster, das in der liebevollen Erhaltung seines Charakters dem Besitzer Ehre macht

15

Sonntag

Friedrich Nießche
* 1844
SR. 6.45 — SU. 17.38

16

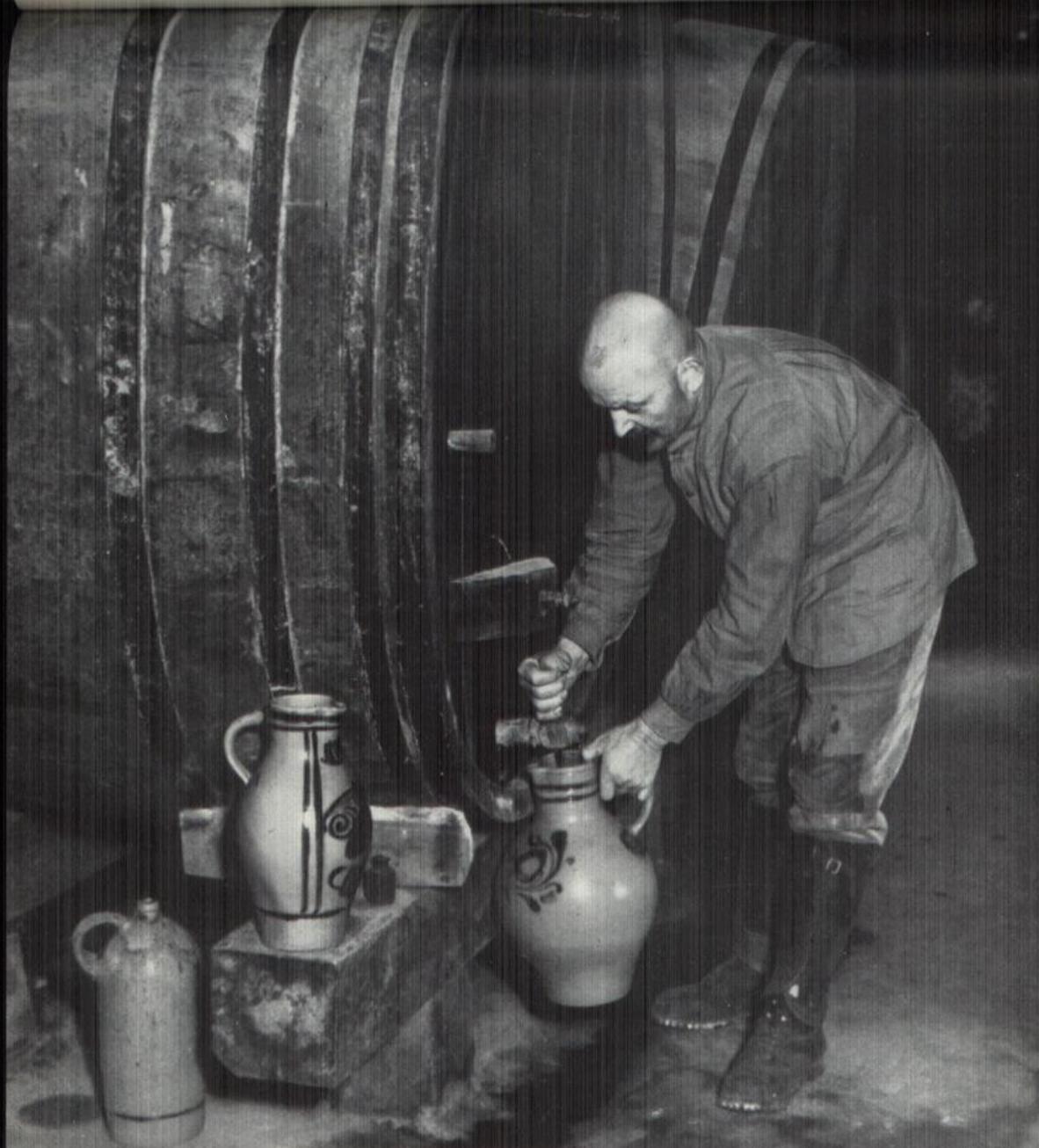
Montag

16.-18. Dölkerschlacht
bei Leipzig 1813
SR. 6.46 — SU. 17.37

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Rufnahme Hans Reiff, Berlin

17

Dienstag

SR. 6.48 — SU. 17.35

18

Mittwoch

Heinrich von Kleist
1777

SR. 6.49 — SU. 17.33

Schwarzwaldbauer beim Mostholen

Für den Schwarzwälder ist der Apfelmost ein wichtiges Getränk. Er gehört zu den Dingen, die ein richtiges Bauernfrühstück oder -vesper ausmachen, und löscht im heißen Sommer den Durst besser als alles andere. Deshalb wird der Most in großen Mengen gebottelt, und der Schwarzwälder setzt seine Ehre daran, dem Gast nur guten unzerfälligten Trunk in schönem Steinkrug oder geschliffener Karaffe zu bereiten.

19

Donnerstag

SR. 6.51 — SU. 17.31

20

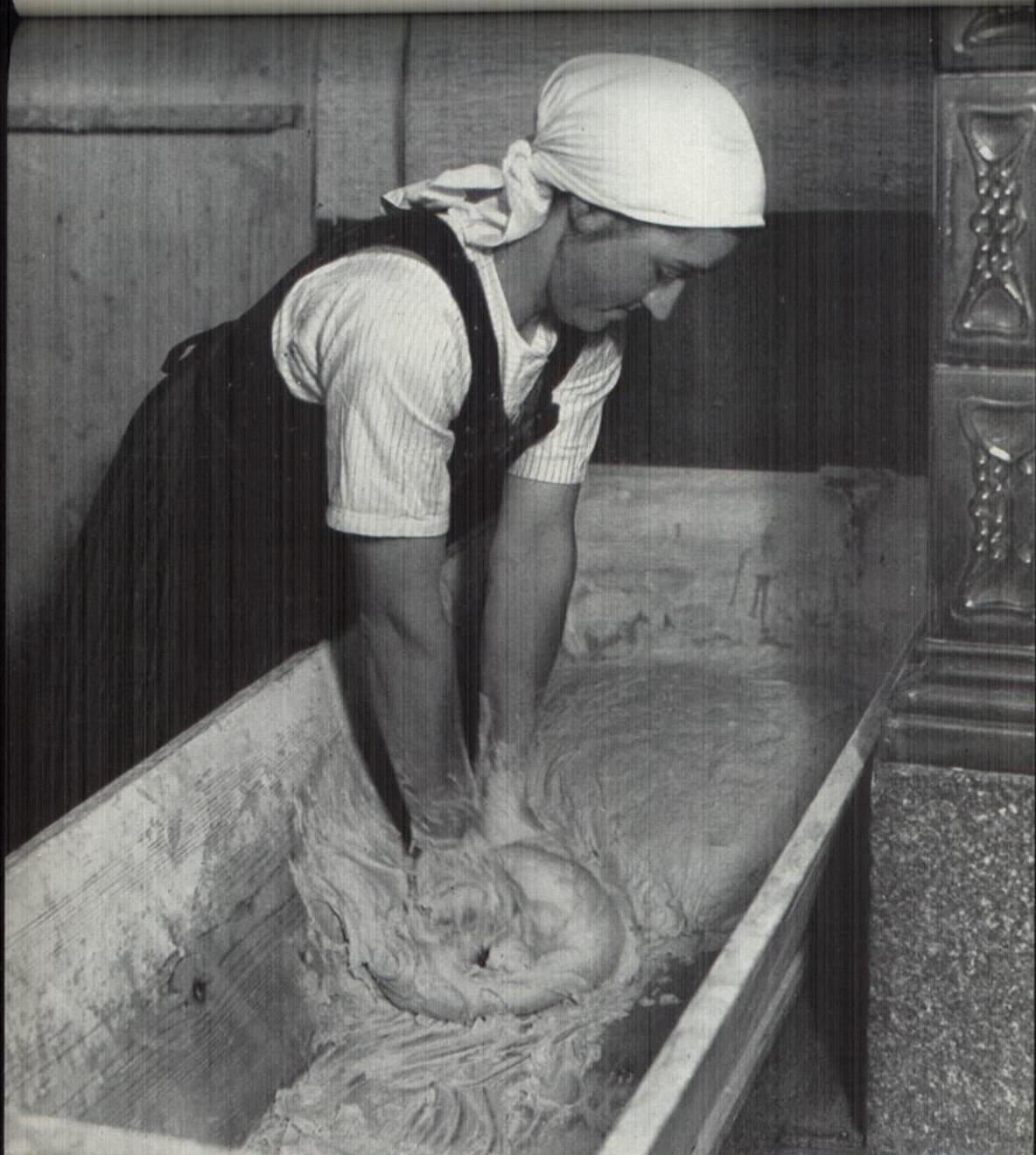
Freitag

SR. 6.52 — SU. 17.29

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Aufnahme Hans Rejloff, Berlin

21

Samstag

SR. 6.54 — SU. 17.27

22

Sonntag

SR. 6.55 — SU. 17.25

Magd beim Kneten des Brotteiges

Die Bauern des Schwarzwaldes backen ihr Brot selbst. In der großen Backmulde, die zum Aufgehen des Teiges neben dem Kachelofen aufgestellt wird, schaffen die arbeitsgewohnten Hände der Schwarzwälder Mädchen den Teig kühlig durch, bis dann die Bäuerin die großen Laibe knetet und formt. Es braucht schon Kraft und Ausdauer, den Brotteig zu kneten und zu walzen.

23

Montag

Rdolbert Stifter
* 1805

SR. 6.57 — SU. 17.23

24

Dienstag

SR. 6.59 — SU. 17.21

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Rufnahme R. Tölle, Leipzig

25

Mittwoch

SR. 7.00 — SU. 17.19

26

Donnerstag
freiherc oom und
zum Stein * 1757
Gen.-feldm. Graf H.
v. Moltke * 1800

Gutacher beim Wein

Chönnst denn d'Welt no besser sii?
Mit sym Trüübel, mit sym Wi
Stöckt der Herbst my lustig Bluet;
Un my Dfiifli schmedt so guet.

Johann Peter Hebel

27

freitag

Gneisenau * 1760

SR. 7.03 — SU. 17.16

28

Samstag

Kampfflieger Boelcke
gefallen 1916

SR. 7.05 — SU. 17.14

Oktober / Gilbhart

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *



Druckerei Winter, Heidelberg

Aufnahme Erich Bauer, Karlsruhe

29

Sonntag

Goebbels * 1897

SR. 7.07 — SU. 17.12

30

Montag

SR. 7.08 — SU. 17.10

fallendes Laub

Es ist nun der Herbst gekommen,
hat das schöne Sommerkleid
von den Feldern weggenommen
und die Blätter ausgekreut,

vor dem bösen Winterwinde
deckt er warm und sanft zu
mit dem bunten Laub die Gründe,
die schon müde gehn zur Ruh.
Eichendorff

31

Dienstag

SR. 7.10 — SU. 17.09

1

Mittwoch

Sieg bei Coronel
unter Graf Spee 1914
SR. 7.11 — SU. 17.07

Oktober / November

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1939 * BADISCHER KALENDER * 1939 *